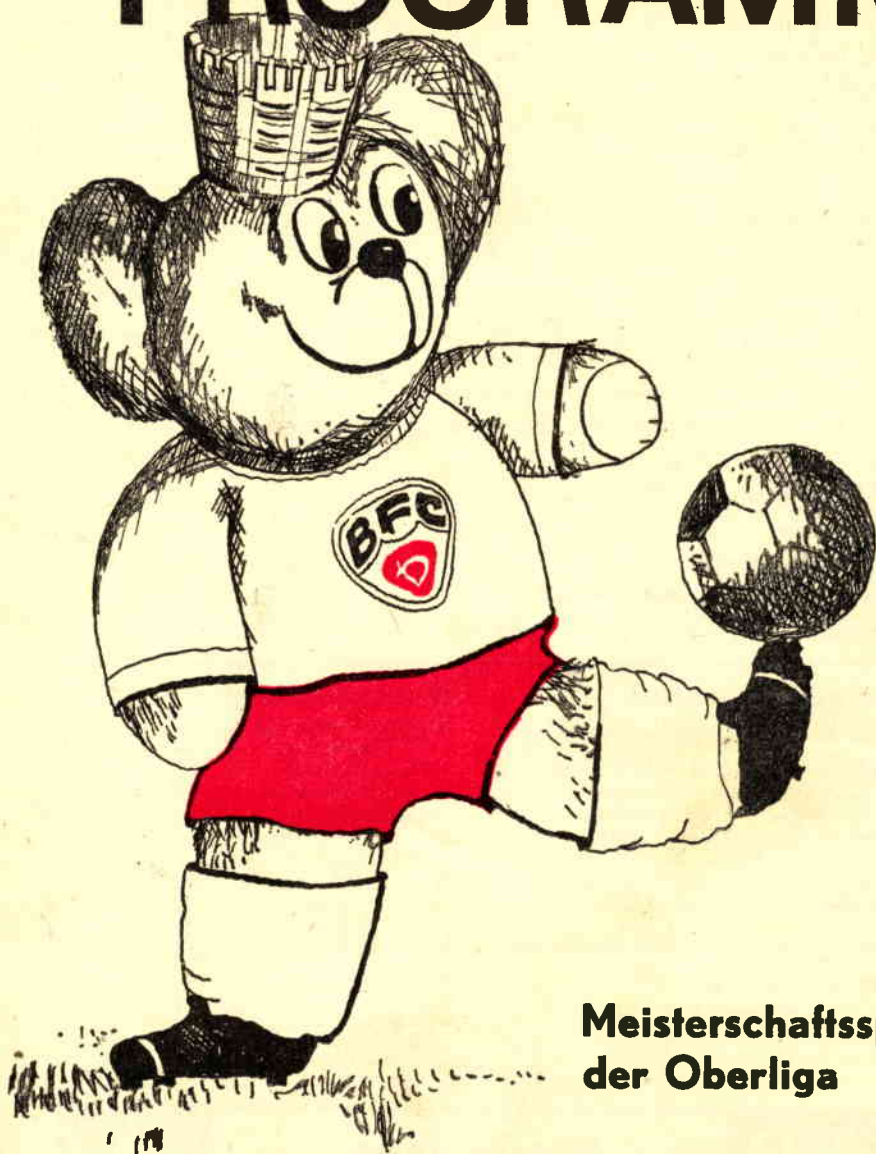


# PROGRAMM



**Meisterschaftsspiel  
der Oberliga**

**BFC Dynamo — 1. FC Union Berlin**

**Sonnabend, den 2. September 1978, 15.00 Uhr**

**Vorspiel: 13.15 Uhr**

**Preis: 0,20 M**

## Oberligatabelle

### Vor dem Anpfiff

<b>BFC Dynamo</b>	2	7:3	4:0
Dynamo Dresden	2	5:1	4:0
1. FC Magdeburg	2	5:1	3:1
Stahl Riesa	2	5:1	3:1
FC Carl Zeiss Jena	2	5:2	3:1
FC Rot-Weiß Erfurt	2	2:1	3:1
FC Hansa Rostock	2	4:3	2:2
Sachsenring Zwickau	2	1:4	2:2
1. FC Union Berlin	2	2:4	1:3
Chemie Böhlen	2	2:4	1:3
1. FC Lok Leipzig	2	2:5	1:3
HFC Chemie	2	1:4	1:3
Wismut Aue	2	3:5	0:4
FC Karl-Marx-Stadt	2	1:7	0:4

### Nach dem Anpfiff

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

### Die weiteren Ansetzungen des heutigen 3. Spieltages:

Stahl Riesa — FC Carl Zeiss Jena	(	:	/	:	)
FC Hansa Rostock — 1. FC Lok Leipzig	(	:	/	:	)
FC Rot-Weiß Erfurt — Sachsenring Zwickau	(	:	/	:	)
1. FC Magdeburg — Wismut Aue	(	:	/	:	)
Dynamo Dresden — HFC Chemie	(	:	/	:	)
Chemie Böhlen — FC Karl-Marx-Stadt	(	:	/	:	)

### Der nächste Spieltag

(Sonnabend, 9. September, 15.00 Uhr)

<b>Sachsenring Zwickau — BFC Dynamo</b>
FC Carl Zeiss Jena — FC Karl-Marx-Stadt
HFC Chemie — Chemie Böhlen
Wismut Aue — Dynamo Dresden
1. FC Union Berlin — 1. FC Magdeburg
1. FC Lok Leipzig — FC Rot-Weiß Erfurt
Stahl Riesa — FC Hansa Rostock

### Nachwuchs-Oberliga

Dynamo Dresden	2	11:2	4:0
1. FC Magdeburg	2	3:0	4:0
1. FC Lok Leipzig	2	4:2	4:0
FC Rot-Weiß Erfurt	2	5:2	3:1
Stahl Riesa	2	6:2	2:2
FC Carl Zeiss Jena	2	3:2	2:2
HFC Chemie	2	3:3	2:2
FC Hansa Rostock	2	2:2	2:2
Sachsenring Zwickau	2	2:6	2:2
1. FC Union Berlin	2	1:2	1:3
<b>BFC Dynamo</b>	2	1:3	1:3
Wismut Aue	2	1:4	1:3
FC Karl-Marx-Stadt	2	1:5	0:4
Chemie Böhlen	2	1:9	0:4

**Immer dabei,  
„6 aus 49“ spielen**

**Immer dabei**



# Immer nur knappe Entscheidungen!

**Ein herzliches Willkommen allen Berliner Fußballfreunden!**

Zum fünften Male erlebt heute das Stadion der Weltjugend das Berliner Ortsderby zwischen dem BFC Dynamo und dem 1. FC Union, das sich stets einer großen Publikumsresonanz erfreut. 163 000 Zuschauer wohnten in den vergangenen beiden Jahren dieser stets reizvollen Begegnung bei, erlebten dabei jeweils stimmungsgewaltige neunzig Minuten. Und ausnahmslos gab es recht knappe Entscheidungen. In der Saison 1976/77, nach ihrem Wiederaufstieg in die Oberliga, setzten sich jeweils die Wuhlheider durch. Am 4. September 1976 behaupteten sie sich vor 45 000 Zuschauern durch einen Treffer von Netz in der 14. Minute mit 1:0. Im Rückspiel am 19. Februar 1977 führte der jetzt beim FC Vorwärts Frankfurt (Oder) spielende Werder mit dem einzigen Treffer in der 21. Minute vor 28 000 Besuchern die Entscheidung herbei.

Im Vorjahr konnte sich dann beide Male der BFC Dynamo vor jeweils 45 000 Zuschauern behaupten. Dabei fiel die Entscheidung ziemlich spät. Am 27. August 1977 sicherte Terletzki drei Minuten vor dem Abpfiff seiner Mannschaft den 1:0-Erfolg. Und am 4. März dieses Jahres sorgten Pelka (58.) und Sträßer (80.) für den 2:0-Endstand. Wie wird es nun diesmal ausgehen? Gelingt es dem BFC Dynamo, die Bilanz in den Vergleichen mit dem 1. FC Union auszugleichen? Denn nach bisher 14 Begegnungen haben die Wuhlheider bei fünf Unent-

schieden mit 5:4 Siegen und einem Torstand von 13:12 einen leichten Vorteil.

In diesem Jahr sind beide Kollektive mit unterschiedlichem Erfolg in die Saison gestartet. Der BFC Dynamo bewies mit einem 4:1-Heimerfolg über den HFC Chemie und einem 3:2 bei Wismut Aue nach einem 0:2-Rückstand seine gewachsene spielerische Stärke, die er auch heute gern nachweisen möchte, um seine führende Position in der Oberligatabelle zu behaupten und sich zugleich das Selbstvertrauen für die bevorstehenden UEFA-Cupvergleiche mit Roter Stern Belgrad zu stärken.

Der 1. FC Union Berlin konnte bisher noch keinen Doppelpunktgewinn bejubeln. Er lag zum Auftakt beim Aufsteiger FC Hansa Rostock schon mit 0:4 im Hintertreffen, konnte dann das Ergebnis mit 2:4 noch etwas freundlicher gestalten. Im ersten Heimspiel am vergangenen Sonnabend gegen den FC Rot-Weiß Erfurt langte es nur zu einer torlosen Punkteteilung, konnte Trainer Heinz Werner aber doch eine wesentlich höhere Einsatzbereitschaft und menschäftliche Geschlossenheit feststellen. Dieser Aufwärtstrend soll nun heute im Ortsderby fortgesetzt werden.

Wie es beiden Vertretungen gelingt, ihr Vorhaben zu verwirklichen, das werden die neunzig Minuten zeigen. Auf jeden Fall werden wir wieder eine abwechslungsreiche und spannende Partie erleben.

---

**BITTE VORMERKEN!**

**BITTE VORMERKEN!**

**Das nächste Heimspiel:  
BFC DYNAMO – 1. FC LOK LEIPZIG  
Sonnabend, 16. September, 15.00 Uhr**

---

## Im Gespräch mit:

---

# Dr. DIETER FUCHS

---

**(Cheftrainer  
des  
BFC Dynamo)**



- **Welche Aufgaben hat ein Cheftrainer, der ja speziell für keine Mannschaft verantwortlich ist?**

Dem Cheftrainer obliegen die gesamte Erziehung und Ausbildung in den einzelnen Förderstufen sowie die Anleitung der Trainer und ihre Weiterbildung, die ich selbst leite. Die Durchsetzung und Kontrolle der geschaffenen Trainingsprogramme ist ein weiteres Aufgabengebiet. Schließlich bin ich auch darum bemüht, in unserem Klub nach Möglichkeit eine einheitliche Spielkonzeption bis hinunter in den Nachwuchsbereich durchzusetzen. Ich bin oftmals beim Training der Mannschaften dabei, sehe mir alle Spiele des Oberliga- und Nachwuchs-Oberligakollektivs sowie die Heimspiele unserer Junioren- und Jugendliga an, werte sie gemeinsam mit den Trainern aus.

- **Der BFC Dynamo stellt in jedem Jahr mehrere Juniorenauswahlspieler. Mit Arthur Ullrich, Troppa und Sträßer sind in jüngster Vergangenheit einige weitere von ihnen in das Oberligakollektiv hineingewachsen. Helms, Seier und Ziese gehören ebenfalls zum Aufgebot. Mit wem ist in nächster Zeit zu rechnen?**

Detlef Helms hat bereits in der vergangenen Saison sechs Punktspiele absol-

viert. Olaf Seier wurde in der Vorbereitung auf das neue Spieljahr mehrfach eingesetzt, hat dabei einen recht guten Eindruck hinterlassen. Beide müssen aber noch richtig Fuß fassen. Darüber hinaus setze ich einige Hoffnungen in Hagen Welschmidt, einen veranlagten Flügelstürmer, der ebenso wie Detlef Helms und Abwehrspieler Lutz Hahn zum Kreis unserer gegenwärtigen DDR-Juniorenauswahl gehört.

- **Welche Spieler hat der BFC Dynamo im darauffolgenden Jahr für die Juniorenauswahl unserer Republik anzubieten?**

Da kommen für den Auswahljahrgang 1980 die beiden Mittelfeldspieler Rainer Ernst und Lars Petzold in Frage. Vielleicht schafft einer sogar schon in diesem Jahr den Sprung in die Auswahl.

- **Wird mit diesen Jungen zielgerichtet daraufhingearbeitet?**

Ja. Unsere besten Talente zwischen 13 und 17 Jahren absolvieren ein spezielles Training unter der Leitung des früheren Oberligaspielers Werner Voigt, der bereits seit einiger Zeit bei uns im Nachwuchsbereich tätig ist. Dieses wichtige Aufgabengebiet ist direkt dem Cheftrainer unterstellt.

- **Der BFC Dynamo stellt eine ganze Reihe von Spielern für die Nationalmannschaft und Nachwuchsauswahl. Wem von ihnen trauen Sie am ehesten den Sprung in die A-Auswahl zu?**

Wir stellen für die beiden Auswahlkollektive insgesamt zehn Kader. Neben Nationalspieler Hans-Jürgen Riediger haben kürzlich in einem Übungsspiel unserer Nationalmannschaft Frank Terletzki und Lutz Eigendorf, die bisher zum Kreis der Nachwuchsauswahl gehörten, eine Bewährungsmöglichkeit erhalten. Ich traue es beiden zu, daß sie sich einen Platz sichern, erwarte das in einiger Zeit auch von Schlußmann Bodo Rudwaleit. Zum erweiterten Kreis der Nationalmannschaft gehört schließlich auch Michael Noack. Für die Nachwuchsauswahl stellen wir neben dem bereits genannten Bodo Rudwaleit auch noch Mathias Prieß, Arthur Ullrich, Norbert Trieloff, Rainer Troppa und Ralf Sträßer.



Die Mannschaftskapitäne Frank Terletzki (links) und Joachim Sigusch wenden sich an das Publikum:

## Liebe Berliner Fußballfreunde!



Es ist nun schon zu einer schönen Tradition geworden, daß unsere beiden Oberligakollektive vom BFC Dynamo und 1. FC Union Berlin ihre direkten Vergleiche hier im Stadion der Weltjugend austragen. Wie groß das Interesse der Berliner Fußballanhänger an diesen Ortsderbys ist, das läßt sich ja ohne Mühe an den erfreulich großen Zuschauerzahlen ablesen. Auch für uns Aktive ist das immer wieder ein großartiges Erlebnis, vor solch einer gewaltigen und stimmungsvollen Kulisse zu spielen. Das spornt jeden einzelnen an. In solch einem Rahmen möchte jeder besonders gut spielen.

Im Eifer des Gefechts unterläuft uns hier und da schon einmal ein Foul. Das ist im Fußball ganz normal. **Mit einem freundschaftlichen Händedruck, mit einem Klaps auf die Schulter wird dieser Verstoß gegen unsere Fußballregeln sofort aus der Welt geschafft.** Denn wir Spieler vom BFC Dynamo und vom 1. FC Union Berlin kennen uns alle ja schon seit vielen Jahren sehr gut.

**So sollte es auch auf den Rängen sein, die heute wieder einem riesigen Fahnenmeer gleichen werden.** Jeder Anhänger möchte natürlich gern seine Mannschaft siegen sehen. Das ist überall auf der Welt so. **Dabei genügt es doch aber vollkommen, wenn man die eigene Mannschaft anfeuert, sie zu sportlichen Höchstleistungen anspornt.** Muß aber unbedingt der sportliche Rivale — zu

einem Fußballspiel gehören nun einmal zwei Mannschaften — schlecht gemacht und mitunter in unflätiger, äußerst unsportlicher Art und Weise beschimpft werden? Das hilft der eigenen Truppe in keiner Weise. Eine derartige Hektik auf den Rängen überträgt sich zumeist auch auf die Aktiven auf dem Spielfeld, führt zu einer Leistungsminderung und macht das Geschehen auf dem grünen Rasen nicht so attraktiv, wie es sein könnte.

Daran, liebe Berliner Fußballanhänger, möchten wir, die Kapitäne des BFC Dynamo und des 1. FC Union Berlin, Sie vor der heutigen Begegnung erinnern. Denken Sie bitte ebenfalls an unser gemeinsames Anliegen, Ihnen und uns durch ein gutklassiges Spiel Freude und Entspannung zu bereiten, durch beiderseitige Anstrengungen das Niveau des Fußballs in unserer Hauptstadt zu erhöhen. Dazu können Sie, liebe Berliner Fußballanhänger, ebenfalls beitragen. Jeder soll seine Mannschaft anfeuern. Liefern Sie sich auf den Rängen ein stimmungsgewaltiges Duell, das unsere beiden Kollektive zu höchstmöglichen Leistungen anspornt. **Aber bleiben Sie sportlich fair dabei. Anerkennen Sie auch die Partie des sportlichen Kontrahenten, akzeptieren Sie die Entscheidungen der Unparteiischen, die ja ebenfalls alle ihr Bestes geben.** Das hoffen und dafür danken Ihnen im Namen unserer beiden Mannschaften

**Frank Terletzki**  
Kapitän des  
BFC Dynamo

**Joachim Sigusch**  
Kapitän des  
1. FC Union Berlin

## Nachwuchs-Oberliga

Für die heutige Nachwuchs-Oberligabegegnung mit dem 1. FC Union Berlin haben die Trainer Herbert Schoen und Günter Schröter folgende voraussichtliche Besetzung formiert:

		Prieß	
Krüger	Jonelat	Albert Ullrich	K. Schulz
Labes		Troppa	Seier
B. Schulz		Helms	Wellschmidt

In Reserve stehen F. Rohde, Babitz und Kosa. Ziese wird nach seiner Mandeloperation voraussichtlich in der nächsten Woche wieder mit dem Training beginnen.

Schiedsrichter der Begegnung ist der Sportfreund Peter Sparwasser.

## Delegierungen

Mehrere talentierte Nachwuchsspieler im Alter von 12 bis 13 Jahren sind in den zurückliegenden Wochen zum BFC Dynamo delegiert worden. So kamen Dirk Hannig (Motor Pankow), Heiko Schickgram (Lok Schöneeweide), Holger Fandrich (Aktivist Schwarze Pumpe), Gunnar Nillert (Dynamo Königs Wusterhausen), Jürgen Böcker, Jan Schulz, Henry Fischer, Hagen Bombin (alle Energie Cottbus), Robert Domschke, Thomas Lieder (beide Dynamo Rostock-Mitte), Eckehard Gutzeit (Dynamo Paserow), Lutz Schwerinski (Dynamo Güstrow) und Arnim Wölbing (Aktivist Gräfenhainichen). Allen Gemeinschaften, die Spieler delegiert haben, sei auch an dieser Stelle recht herzlich gedankt.

## Saisonstart am 17. 9.

Für die Junioren- und Jugendligakollektive beginnt die Saison am Sonntag, dem 17. September. Der BFC Dynamo empfängt zum Auftakt um 12.30 und

14.00 Uhr im Sportforum die Vertretungen des 1. FC Lok Leipzig. In Vorbereitung auf die neue Saison reist die Juniorenvertretung, die in der Saison 1977/78 den DDR-Meistertitel errang, vom 3. bis 8. September zu zwei Spielen nach Vilnius und Kaunas.

## Studium aufgenommen

Detlef Wilken, Trainer der Altersklasse 14 Jahre, hat ein Diplom-Sportlehrer-Fernstudium aufgenommen.

## Treffpunkt Fußball

Der BFC Dynamo veranstaltet am Sonntag, dem 24. September, um 9.00 Uhr, im Sportforum, einen Treffpunkt Fußball. Dazu sind alle fußballinteressierten Jungen im Vorschulalter und aus der 1. Klasse herzlich eingeladen. Sie werden gebeten, neben dem Sportzeug einen Zettel mit folgenden Angaben mitzubringen: Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, Name und Anschrift der Schule.

---

**Na klar . . . . SPORT-TOTO**  
**Überall bekannt - überall beliebt!**

---

## Kartenvorverkauf

Für das Hinspiel in der ersten Runde des UEFA-Cup-Wettbewerbs zwischen dem BFC Dynamo und Roter Stern Belgrad am Mittwoch, dem 13. September, um 17.00 Uhr, im Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark (das Rückspiel findet am 27. September in Belgrad statt), können Eintrittskarten im Vorverkauf zu folgenden Zeiten an diesen Stellen erworben werden: am 7., 8., 11. und 12. September jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr in der Cantianstraße (Eingang Kleines Stadion) und im Sportforum (Haupteingang). Am Spieltag sind die Kassen des Jahn-Sportparks ab 10.00 Uhr geöffnet.

## Souvenirangebot

Der BFC Dynamo bietet zur Zeit folgende Souvenirs an, die im Klubgebäude des Sportforums direkt erhältlich sind oder bei Einsendung einer Zahlkarte mit den entsprechenden Souvenirwünschen beim BFC Dynamo (1125 Berlin, Sportforum) schriftlich bestellt werden können:

### Kalender 1979

mit den Köpfen der Spieler	6,00 M
Wimpel	3,00 M
Wimpel	5,00 M
Schlüsselanhänger mit Ball	2,50 M
Mannschaftsfoto (schwarz/weiß)	0,50 M
Einzelfoto mit Autogramm	0,50 M
Manschettenknöpfe	10,00 M
Fußballschuhe (10 cm, schwarz)	1,50 M
DFV-Nadel	1,00 M

Nur im Direktbezug sind montags, dienstags, donnerstags und freitags von 13.00 bis 16.00 Uhr im Klubgebäude im Sportforum erhältlich:

Sitzkissen	12,50 M
Mannschaftsposter	1,50 M
BFC-Ball	5,00 M
BFC-Puppe	6,50 M

## Sportfest der Waffenbrüderschaft

Am Freitag, dem 22. September, findet um 15.00 Uhr, im Stadion Buschallee, das traditionelle Sportfest der Waffenbrüderschaft der bewaffneten Organe in Berlin statt. Auf dem Programm stehen Wettkämpfe in der Leichtathletik, im

## AUTOGRAMM - ECKE



### Hans-Jürgen Riediger

Geboren am 20. Dezember 1955 in Finsterwalde.

Größe: 1,81 m.

Gewicht: 74 kg.

Beruf: Angestellter.

Verheiratet mit Frau Viola; eine Tochter (Nicole/2 Jahre).

Aktiver Fußballer seit 1964; er begann bei Motor Finsterwalde-Süd.

Seit 1970 beim BFC Dynamo.

Auswahlberufungen: 22 A-Länderspiele, 6 Spiele mit der Olympiiauswahl, 7 Nachwuchs- und 34 Juniorenländerspiele.

Fußball und Volleyball, ein Kraftsportmehrkampf, eine militärische Hindernisstaffel und eine Autogrammsunde mit bekannten Leistungssportlern. Besucher haben die Möglichkeit, sich am Kraftsportmehrkampf zu beteiligen. Um 17.30 Uhr treffen in einem Freundschaftsspiel die Altersrepräsentativen des BFC Dynamo und des FC Vorwärts aufeinander.

# OBERLIGA-PUNKTSPIEL

**BFC DYNAMO**

**1. FC UNION BERLIN**

**Bodo Rudwaleit**

**Michael Noack**

**Norbert Trieloff**

**Lutz Eigendorf**

**Reinhard Lauck**

**Bernd Brillat**

**Frank Terletzki**

**Arthur Ullrich**

**Hans-Jürgen Riediger**

**Ralf Sträßer**

**Wolf-Rüdiger Netz**

**Reinhard Schwerdtner**

**Mathias Prieb**

**Bernhard Jonelat**

**Rainer Troppa**

**Roland Jüngling**

**Olaf Seier**

**Hartmut Pelka**

**Dietmar Labes**

**Wolfgang Matthies**

**Lutz Möckel**

**Rainer Rohde**

**Bernd Vogel**

**Klaus Papies**

**Joachim Sigusch**

**Bernd Jessa**

**Lutz Hendel**

**Karsten Heine**

**Ulrich Netz**

**Michael Paschek**

**Bernd Wargos**

**Dieter Wunsch**

**Jürgen Jahn**

**Peter Wirth**

**Rainer Wroblewski**

**Henry Treppschuh**

**Klaus-Dieter Helbig**

**Frank Melzer**

**Ingo Geflitter**

**Trainer: Jürgen Bogs**

**Trainer: Heinz Werner**

**Schiedsrichter: Sportfreund Bernd Stumpf**

**Linienrichter: Sportfreund Herbert Streicher**

**Sportfreund Günter Habermann**

Die endgültigen Mannschaftsaufstellungen werden vor Spielbeginn bekanntgegeben.  
Bitte tragen Sie die Rückennummern der Spieler in die Karos ein.